

## Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 25.04.2023

Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.04.2023 im Vereinsheim des TTV Nierstein wurden alle Vereinsmitglieder fristgerecht am 11.04.2023 eingeladen. Der Einladung gefolgt sind 19 stimmberechtigte Mitglieder (s. Teilnehmerliste im Anhang).

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:15 Uhr

### Tagesordnungspunkte

#### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Torsten Schmitt begrüßt die Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Diskussion über die Zukunft des TTV Nierstein

Torsten Schmitt liest seine vorbereitete Rede vor und begründet u.a. darin, warum er bei der kommenden Jahreshauptversammlung am 25.09.2023 nicht mehr als 1. Vorsitzender des TTV Nierstein kandidieren will. Die Rede ist im Anhang zum Protokoll beigefügt.

Weiterhin begründen Marco Schwalbach und Michael Henn im Anschluss, warum auch sie die Vorstandsposten als 2. Vorsitzender und Schriftführer bei der nächsten Jahreshauptversammlung niederlegen und sich nicht mehr zur Wiederwahl stellen werden.

Im Anschluss stellt Torsten Schmitt die damit verbundenen Konsequenzen vor. Sollten sich keine Nachfolger für die 3 frei werdende Posten finden, sollen Torsten Schmitt und Marco Schwalbach per Beschluss legitimiert werden, weitere Schritte zur Rettung des Vereins einzuleiten. Da sich keine Nachfolger unter den Anwesenden finden, erläutert Torsten Schmitt das weitere Vorgehen (Fusionsverhandlungen mit anderen Vereinen, wie z.B. TV Nierstein, TV Nackenheim, Abt. Tischtennis oder dem TV Dienheim, Abt. Tischtennis) und die damit verbundenen Vor- und Nachteile. Ein Vorteil wären die deutlich reduzierten Vorstandsposten. Nachteile wären evtl. reduzierte Hallenzeiten, Kontrollverlust über das Vereinsheim und Verlust des Vereinsvermögens und der damit verbundene Handlungsspielraum.

Norbert König wäre bereit, den Posten des Pressewartes zu übernehmen.

Daraufhin liest Torsten Schmitt den folgenden **Beschluss** vor und gibt ihn zur Abstimmung:

***Es gibt eine Frist von zwei Wochen, in der sich interessierte Personen für die frei werdenden Vorstandsposten bei Marco oder mir melden sollen. Ebenfalls werden durch Marco und mich Gespräche mit potenziellen Kandidaten geführt. Sollten sich nach zwei Wochen nicht mindestens drei Interessierte finden, werden Marco und ich ermächtigt Verhandlungen mit anderen Vereinen bezüglich einer Fusion zu beginnen.***

**Der Beschluss wird mit folgendem Ergebnis von der Versammlung angenommen:  
16 Personen stimmen zu, 3 Personen enthalten sich, keine Gegenstimme.**

Torsten Schmitt informiert die Anwesenden im Anschluss noch auf Nachfrage, dass im Falle von Fusionsverhandlungen der Spielbetrieb für die kommende Saison 2023/2024 auf jeden Fall noch als TTV Nierstein stattfindet.

### 3. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

### 4. Verschiedenes

Torsten Schmitt informiert die Anwesenden über folgende Beschlüsse aus dem Vorstand bzw. weitere Neuigkeiten:

- In der Vorstandssitzung vom 24.04.2023 wurde die Anschaffung neuer Materialien (TT-Platten, Bandenwagen und Banden) beschlossen.
- die REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ startet ab 1. Mai 2023 wieder.
- Die Teilnahme an der Baumaktion war erfolgreich, die 5 Mannschaften des TTV haben insgesamt 16 Bäume mit jedem Sieg erspielt, die nun an ein Aufforstungsprojekt in Ennepetal (NRW) gespendet werden.
- Info vom Kreistag Mainz: ab der Saison 2023/2024 wird im Kreis Mainz das Bundessystem gespielt (2 Doppel, 8 Einzel). Dabei werden alle Spiele ausgespielt (also z.B. bis zum 10:0).
- Aufgrund von steigenden Einkaufspreisen wurde die Preisliste im Vereinsheim ebenfalls angepasst.

Arian Wölfle berichtet über den Ärger mit der verschlossen zu haltenden Zwischentür auf dem Schulhof. Während Punktspielen kann es dabei zu Störungen kommen, wenn jemand vor der verschlossenen Tür die Klingel betätigt und auf das Schulgelände möchte. Das Thema wird diskutiert, allerdings werden wenige Alternativen auf Verbesserung gesehen.

Alexander Jungels wird vom Vorstand auf eigene Initiative hin beauftragt, Herrn Zorbach (REWE Nierstein) auf Rabatt für die Getränke anzusprechen, die fast ausschließlich dort über die bereit gestellte Vereinskarte für das Vereinsheim und Veranstaltungen des TTV gekauft werden.

Marco Schwalbach wird eine Emailabfrage über den Bedarf an neuen Vereinstrikots für bspw. neue Spieler des TTV Nierstein senden.

Alexander Jungels regt einen Austausch der Trainingsbälle an, da die Qualität der derzeit verwendeten Bälle nicht gut ist. Er wird den Austausch vornehmen und dazu die im Abstellraum des Vereinsheim gelagerten Joola-Trainingsbälle zum Training in der Halle deponieren.

Nierstein, 26.04.2023  
Michael Henn, Schriftführer

Hallo zusammen,

heute habe ich leider negative Neuigkeiten zu verkünden, welche hier in einer Mitgliederversammlung besprochen werden müssen. Die folgenden Informationen machen es notwendig zu beraten, um den Fortbestand unseres Vereins sichern zu können. Denn bei der kommenden Jahreshauptversammlung wird es personelle Veränderungen geben.

Nach langer und reiflicher Überlegung habe ich mich allem voran dazu entschlossen bei der nächsten Jahreshauptversammlung nicht mehr als Vereinsvorsitzender anzutreten. Dies möchte ich heute hier frühzeitig bekannt geben, sodass ein geregelter Übergang möglich sein wird. Ich möchte euch kurz meine Beweggründe schildern.

Wie ihr sicher schon mitbekommen habt, verändert sich bei mir derzeit einiges. Sowohl beruflich als auch privat. Dazu habe ich kleine gesundheitliche Baustellen, die ich angehen muss. In den letzten Monaten hat dies zusammengenommen dazu geführt, dass ich mich hauptsächlich auf die Verwaltungstätigkeiten im Verein konzentriert habe und den Sport immer mehr vernachlässigen musste, was sich auch in meinen sportlichen Leistungen widerspiegelt hat. Dies möchte ich künftig wieder ändern. Ebenso kann ich derzeit nicht sicher sagen, was in den nächsten zwei Jahren alles ansteht – es wird auf jeden Fall einiges sein, das mit viel Arbeit verbunden ist. Daraus folgend kann ich nicht sicherstellen, das Amt des ersten Vorsitzenden mit dem Engagement auszufüllen, welches notwendig ist, um es gut zu machen. Und jeder der mich kennt weiß es - für alle anderen hier nochmal: Wenn ich etwas mache, dann richtig und aus voller Überzeugung, um etwas zu bewegen. Ich nehme keine Positionen an "nur damit es jemand macht". Daher ist es für mich keine Option den Verein auf Schmalspurbasis zu führen. Ich nehme Ämter dann an, wenn ich Potenziale zur Verbesserung erkenne und für den Abruf dieser sorgen kann. Dieses Potenzial habe ich hier im Verein gesehen und in den vergangenen knapp 6 Jahren haben wir gemeinsam auch viel verbessern können. Auch wenn ich nicht alle meiner gesteckten Ziele habe erreichen können, bin ich mit der Bilanz der Zeit durchaus zufrieden.

Ich kann guten Gewissens übergeben. Mein Nachfolger erhält ein bestelltes Feld, wozu unter anderem gehört:

- Eine digitale und gepflegte Vereinsverwaltung über ClubDesk
- Ein digitales Vereinsarchiv
- Eine aufgearbeitete Vereinschronologie
- Eine gepflegte Außendarstellung über Homepage, Facebook, etc.
- Ausreichende Finanzausstattung (Auch weil ich mich die letzten Jahre um mehrere Tausend Euro Fördergelder bemüht habe)
- Beschreibungen für Vereinstätigkeiten, Veranstaltungen, Aufgaben
- Eine Geschäftsordnung mit Geburtstagsregelungen und Ehrungsregelungen
- Einheitliche und gesponserte Trikots sind vorhanden
- Das Vereinsheim ist in einem guten Zustand
- Die Jugendarbeit funktioniert sehr gut mit etwa 40 angemeldeten Kindern
- Alle Vorbereitungen zum kostengünstigen und geförderten Anschaffen neuer Materialien, wie z.B. einem Bandenwagen, Banden und neuen Platten sind erledigt
- Keine offenen Klärungen mit Hausmeister, Raum für Kinder, Verband, Sportbund, Stadt, VG, etc.
- Termine für 2023 sind alle festgelegt (inkl. Vorstandssitzungen)

Zusätzlich zu meinen persönlichen Gründen gibt es noch einen weiteren Grund für meine Entscheidung. Zu Beginn des Jahres sind Michael und Marco auf mich zugekommen und haben mitgeteilt zukünftig bei der Vorstandsarbeit kürzer treten zu wollen. Michael und Marco wollen nur noch als Beisitzer agieren. Dies hätte bei einer neuen Legislatur zu weiterem Aufwand für mich als Vorsitzenden geführt. Denn insbesondere Marco nimmt mir derzeit wirklich viele Aufgaben unkompliziert ab - an dieser Stelle ein herzlicher Dank!

Demnach ist der Grund dieser Sitzung hier, Kandidaten für die frei werdenden Ämter des 1. Vorsitzenden, 2. Vorsitzenden und Schriftführer zu finden. Hier müssen zeitnah Kandidaten gefunden werden, damit ein geregelter, guter und fließender Übergang gewährleistet werden kann. Finden sich nämlich keine Kandidaten müssen wir eine Fusion mit anderen Vereinen in Erwägung ziehen. Für mich ist dies jedoch kein erstrebenswerter Fall, den es unbedingt zu verhindern gilt. Eine Fusion zu verantworten, würde mir im Herzen wehtun.

Mir liegt der Verein wirklich sehr am Herzen. In den vergangenen 6 Jahren habe ich sehr viel Zeit und Herzblut in unseren Verein gesteckt und würde es sehr bedauern, wenn das alles nun zusammenbricht. Aber gleichzeitig bin ich zuversichtlich, dass wir Kandidaten aus unserer Mitte finden werden, da ich überzeugt bin, dass euch der Verein auch sehr wichtig ist. Denn wir sind ein toller Verein mit einer langen Tradition.

Natürlich bin ich auch nicht von heute auf morgen weg und werde auch weiterhin einiges für den Verein leisten. Zum Beispiel die technische Betreuung von Homepage, Vereinssoftware, etc. mache ich gerne auch weiterhin. Ebenso werde ich meinem zukünftigen Nachfolger bei allen offenen Fragen gerne zur Seite stehen und im Sinne unseres Vereins unterstützen. Selbstverständlich bleibe ich dem Verein auch als Mitglied und Spieler weiterhin erhalten.

Ich bedanke mich schon jetzt bei allen, die mich in den vergangenen knapp 6 Jahren unterstützt haben und hoffe wirklich zutiefst, dass wir aus unseren Reihen neue Leute für die frei werdenden Positionen im Vorstand finden werden. Ich wünsche es uns, da ansonsten sehr schwierige Zeiten für den Tischtennisport in Nierstein anbrechen werden.

Zum Schluss möchte ich den von Marco und mir ausgearbeiteten und mit dem restlichen Vorstand abgestimmten Vorschlag für die aktuelle Situation vorbringen. Hierüber würden wir gerne auch einen Beschluss fassen:

*Sollten sich nicht heute Abend direkt interessierte Personen für die vakanten Ämter finden, stellen wir eine zwei Wochen Frist zur Verfügung, in der sich Interessierte melden können. Parallel werden Marco und ich Gespräche mit verschiedenen Leuten führen. Finden sich auch nach den zwei Wochen nicht mindestens drei Interessierte, erhalten Marco und ich die Legitimation Verhandlungen mit anderen Vereinen zu einer Fusion aufzunehmen.*

Hiermit übergebe ich an Marco, der auch noch ein paar Worte zur Situation sagen möchte.

Torsten